

Anlage 2

Hochschulpartnerschaften mit Griechenland ab 2017

Hinweise zur Antragstellung

Den vollständigen Online-Antrag reichen Sie bitte fristgerecht bis zum 01.08.2016 über das DAAD-Portal ein: <https://portal.daad.de>

Zusätzlich zu den dort auszufüllenden Onlineformularen „Antrag auf Projektförderung“ und „Finanzierungsplan“ fügen Sie bitte folgende Antragsunterlagen als Anlage (in PDF-Format) bei:

1. Eine ausführliche Projektbeschreibung (maximal 10 Seiten, Mindestschriftgröße Arial 11, einzeilig):

In der Projektbeschreibung ist das Kooperationsvorhaben darzulegen, das von den beteiligten Hochschulen, Instituten oder Fachbereichen auf deutscher und griechischer Seite **gemeinsam erarbeitet oder abgestimmt** wurde. Falls das neue Projekt auf einer bereits bestehenden Partnerschaft aufbaut, stellen Sie bitte kurz **die bisherige Form und Entwicklung** der Kooperation dar. In der Projektbeschreibung sollten konkrete Ziele des Vorhabens definiert und erläutert sein, die von den in der Ausschreibung genannten Programmzielen abgeleitet sind. Zu nennen sind ebenfalls die Maßnahmen, die für die Zielerreichung durchgeführt werden sollen. Neben der zeitlichen Abfolge und Dauer der geplanten Maßnahmen sollten die an der Zusammenarbeit beteiligten deutschen und griechischen Wissenschaftler und ggf. Hochschuladministratoren (mindestens ein Ansprechpartner der Partnerhochschule) angeführt werden. Bitte stellen Sie außerdem dar, wie das Weiterbestehen und die Weiterentwicklung der Kooperationen nach Beendigung der DAAD-Förderung sichergestellt werden soll.

Bitte achten Sie darauf, dass das Vorhaben klar und nachvollziehbar dargestellt wird.

2. Ein tabellarisches Arbeitsprogramm (s. Formblatt, Anlage 1):

Bitte tragen Sie in die Tabelle die von Ihnen in der Programmbeschreibung definierten Ziele, die entsprechenden geplanten Maßnahmen, die beteiligten Personen, die zu erwartenden Ergebnisse sowie die Indikatoren ein. Bei Bedarf können noch Zeilen hinzugefügt werden.

3. Partnerschaftsvereinbarung zwischen den jeweiligen Partnerhochschulen.

Partnerschaftsvereinbarung auf Fakultäts-, Fachbereichs- oder Hochschulebene der jeweiligen Partnerhochschulen.

Kontakt:

Falls Sie technische oder allgemeine Nachfragen zum DAAD-Portal haben sollten, bietet der DAAD Ihnen gerne seinen Support an. Eine Hotline mit der Rufnummer 0228/882-888 ist werktags von

9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00

zur Beantwortung Ihrer Fragen erreichbar. Daneben wird Ihnen ständige Hilfe und Unterstützung unter der Email-Adresse portal@daad.de angeboten.

Für inhaltliche Fragen zum Förderprogramm wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechpartnerin in

Referat P 23 - Kooperationsprojekte in Europa, Südkaukasus und Zentralasien

Martina Labrenz

E-Mail: labrenz@daad.de

Tel.: 0228-882-616